



BAYERISCHER LANDTAG
ABGEORDNETE
SABINE DITTMAR (SPD)

Sabine Dittmar, Spargasse 10, 97688 Bad Kissingen

An
wm – ambulanter Betreuungsdienst
Münnerstadt
und
BetrO – Oberes Sinntal

per Mail

Bürgerbüro:
Spargasse 10
97688 Bad Kissingen
Tel.: 0971/ 6 99 49 49
Fax: 0971/ 6 99 49 50

Landtag:
Maximilianeum
81627 München
Telefon (089) 4126

Email:
kontakt@sabine-dittmar.com
www.sabine-dittmar.com

Bad Kissingen, 24.11.2010 / MF

Grußwort

Sehr geehrter Herr Michel, lieber Willi,
sehr geehrte Referentinnen und Referenten,
sehr geehrte Damen und Herren!

Als SPD-Landtagsabgeordnete für den Landkreis Bad Kissingen und als Gesundheitspolitikerin freut es mich, Ihnen heute durch Herrn Michel meine besten Grüße und Wünsche für Ihre Fachtagung übermitteln lassen zu können. Ich finde es äußerst begrüßenswert, dass es Ihnen gelungen ist, zu diesem nicht nur interessanten, sondern auch brisanten Thema eine so hochkarätig besetzte Veranstaltung zu organisieren.

Herzlichen Dank natürlich für Ihre Einladung, leider ist es mir aufgrund einer wichtigen Ausschusssitzung in München nicht möglich, an der Tagung teilzunehmen.

Mit der Thematik „ambulant vor stationär“ habe ich mich gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen der SPD-Landtagsfraktion in den vergangenen Jahren schon mehrfach auseinandergesetzt, u.a. auch im Bereich der psychiatrisch-psychotherapeutischen Versorgung. Der Grundsatz „ambulant vor stationär“ findet meine grundsätzliche Zustimmung, auch als niedergelassene Ärztin habe ich bisher immer nach diesem Prinzip behandelt.

Laut Angaben der Bayerischen Staatsregierung haben die Bezirke in den letzten zehn Jahren erhebliche Anstrengungen unternommen, um den Ausbau der ambulanten,

komplementären und damit auch gemeindenahen psychiatrisch-psychotherapeutischen Versorgung voranzutreiben. Mittlerweile bestünde -so ist in einem Bericht der Staatsregierung zur Umsetzung der Psychiatriegrundsätze nachzulesen- flächendeckend ein gut ausgebautes und differenziertes Angebot an ambulant betreuten Wohnplätzen und tagesstrukturierenden Maßnahmen. Standen 2006 4.841 Wohnplätze zur Verfügung, waren es 2009 bereits 7.662.

Diese Entwicklung ist natürlich zu begrüßen, wenn ich auch feststellen muss, dass sich die Situation bei uns in Unterfranken noch etwas anders darstellt. Hier gibt es noch Defizite und Handlungsbedarf. Hier ist uns Oberbayern -genauso wie bei Einrichtungen der Krisenintervention- ein ganzes Stück voraus.

Vor einigen Wochen habe ich eine schriftliche Anfrage an die Bayerische Staatsregierung gestellt, die sich mit dem persönlichen Budgets von Menschen mit psychischen/psychiatrischen Erkrankungen und möglichen Konzepten der ambulanten psychiatrischen Betreuung befasst. Leider steht bis heute die Antwort der Staatsregierung aus, diese wurde mir nun endgültig für Anfang Dezember zugesagt. Sobald mir diese vorliegt, werde ich sie Ihnen natürlich zukommen lassen.

Nun wünsche ich Ihrer Tagung einen guten Verlauf und viel Erfolg

und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihre

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Sabine Dittmar'. The signature is written in a cursive, flowing style.

Sabine Dittmar, MdL